

Culture Jamming - Das Manifest der Anti-Werbung

Autor: Kalle Lasn

Verlag: Orange Press, Freiburg (2008, 3. korrigierte Auflage)

ISBN 978-3-936086-22-5

Was ist Culture Jamming überhaupt?

Culture Jamming ist eine Kunstform, die sich selbst als gegen die herkömmliche Werbung gerichtet versteht. Culture Jamming ist auch eine mentale Umweltschutzbewegung mit subversiver Methode, die sich elaborierter Techniken bedient, um die Konsumkultur zu blockieren und eine verbraucherorientierte Gegenöffentlichkeit zu schaffen. Der Begriff wurde maßgeblich durch den Autor Kalle Lasn geprägt.

Beim Culture Jamming werden Strategien und Formen, aber auch konkrete Beispiele aus der herkömmlichen Produktwerbung übernommen, karikiert und teils ins Absurde geführt. Es werden aber auch bewusst Inhalte mit einbezogen, die in der eigentlichen Werbung nicht vorkommen oder sogar von ihr überdeckt werden sollen. Ziel ist dabei meist eine Kritik der durch Werbung erzeugten Bilder und Meinungen, aber auch grundsätzlich der manipulativen Seite von Werbung. So entstehen vermeintliche Werbespots und Plakate, die die Sprache der Werbeindustrie perfekt beherrschen, ihre Semantik jedoch komplett umkehren. Vertreter des Culture Jamming bezeichnen sich selbst auch als Adbusters.

Gegründet in Kanada, hat diese Art der Konsumkritik mittlerweile weltweit Anhänger. Seit der Erscheinung des Buches zur Jahrtausendwende haben sich die darin beschriebenen Methoden weiterentwickelt. Neben parodistischen Kurzvideos werden heute gerne Werbesujets und Logos verfremdet, online gestellt oder über Soziale Medien verbreitet. Kritik an Adbusters kommt von Markengegnern, die der Meinung sind, dass auch eine verfremdete Präsenz den Marken zusätzliche Aufmerksamkeit bringt, die eigentlich ungewollt ist.

zum Buch:

Rasant und drastisch geschrieben, holt Culture Jamming uns genau dort ab, wo wir sind: auf dem Sofa vor unserem Fernsehgerät, misstrauisch und träge. Hadernd mit uns und der Welt sind wir nicht in der Lage, unsere Defizite zu artikulieren, geschweige denn etwas daran zu ändern oder unsere Umwelt aktiv mitzugestalten. Noch nie lagen Wissen und Handeln so weit auseinander wie heute. Kalle Lasn führt sie wieder zueinander und entwirft neue Wege, wie wir uns aus der alltäglichen Lähmung, aus der Übermacht von Medien und Konsumsucht befreien und wieder Verantwortung übernehmen können.

"In seiner grandiosen Rhetorik hofft Kalle Lasn...darauf, dass seine Botschaften nach und nach "wie Gehirnbomben" in den Köpfen der Menschen explodieren, dass sie eines Tages statt der alles beherrschenden Konsumkultur "ein neues zorniges, anarchistisches" Bewusstsein heraufbeschwören." (*Quelle: Die Zeit*)

Buchbesprechung von Peter Marwitz, Initiator unserer überaus geschätzten und vielbeachteten Partnerseite **KONSUMPF.de**: [hier bitte weiterlesen](#) [3]

□

Quell-URL:<https://kritisches-netzwerk.de/forum/culture-jamming-das-manifest-der-anti-werbung-kalle-lasn>

Links

[1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/539%23comment-form> [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/culture-jamming-das-manifest-der-anti-werbung-kalle-lasn> [3] <http://konsumpf.de/?p=4743>